



**LANDESKRANKENHAUS RANKWEIL  
JAHRESBERICHT 2017  
ABTEILUNG FÜR KINDER- UND JUGENDPSYCHIATRIE**

**Leiter:** Prim. Dr. Maria Veraar  
**Sekretariat:** Cornelia von der Thannen  
**Website:** [www.lkhr.at/kinderpsychiatrie](http://www.lkhr.at/kinderpsychiatrie)

**Personalbesetzung zum 31.12.2017**

**Fachärzte:** Dr. Alexandra Reicher  
Dr. Ulrike Jersombeck  
Dr. Sabine Hartmann

**Assistenzärzte:** Dr. Heidi Gantner  
Dr. Stefan Bangratz  
Dr. Martin Kubin  
Dr. Martin Stadler

**Leitende Psychologin:** Dr. Annelies Troy  
**Bereichsleitung:** Elke Kovatsch, DPGKS, MSc  
**Stationsleitung:** Ferdinand Fuchs, DPGKP  
Thomas Struber, DPGKP  
Katharina Schweitzer, DPGKP

**Bericht**

Das Jahr 2017 war geprägt von einer anhaltend hohen Auslastung der Stationen an allen Standorten, mit einer Zunahme der Aufnahmen um 45 % im Vergleich zum Vorjahr 2016.

In den vergangenen Jahren hat sich der Bedarf nach kriseninterventioneller Behandlung stark erhöht. Gleichzeitig waren die ärztlichen MitarbeiterInnen sehr gefordert die Flut der ambulanten Kriseninterventionen zu bewältigen. Hier ist eine enorme Steigerung der Patientenkontakte um 37 % im Vergleich zum Vorjahr 2016 zu dokumentieren.

Trotz Ausbau der ambulanten Angebote im niedergelassenen Bereich führen die nach wie vor überlangen Wartezeiten zu krisenhaften Zuspitzungen und deshalb zu einer starken Inanspruchnahme der niederschweligen Notfallambulanz.

Die Zahl der Jugendlichen, die aus Kapazitätsgründen auf der Erwachsenenpsychiatrie primär aufgenommen werden müssen, konnte auch in diesem Jahr weiter reduziert werden.

Im Jahr 2017 konnten sich die im Jahr davor neu eröffneten Stationen, K1, die Kinderstation im Herz-Jesu-Heim in Rankweil und Tagesklinik Bregenz im Bildungscampus Marianum im Regelbetrieb sehr gut etablieren.



Der Konsildienst im LKH Bregenz, der von der Tagesklinik Bregenz fachärztlich zur Verfügung gestellt wird, konnte viele Kinder und Jugendliche vor Ort, auf den Stationen oder in den Ambulanzen versorgen, gleichzeitig ist die KJP in der Kinderschutzgruppe im LKH Bregenz vertreten.

Die kinder- und jugendpsychiatrische Versorgung des LKH Feldkirch, insbesondere der Pädiatrie, wird seit Jahren durch einen Konsiliardienst gewährleistet und konnte ärztlich personell verstärkt und intensiviert werden.

Trotz bundesweit hoher Bettenmessziffer und zwischenzeitlich etablierter Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie mit umfassender Versorgungsleistung fehlt nach wie vor die Perspektive für einen Neubau. An dieser Stelle sei herausgestrichen, dass sowohl die Kinderstation im Herz-Jesu-Station als auch das räumliche Konstrukt der Jugendstation, Kinder-Jugend-Akut und Tagesklinik für Jugendliche in Rankweil dringlich einem gemeinsamen Neubau zugeführt werden müssen.

Zum jetzigen Zeitpunkt bedeuten die unterschiedlichen Stationen für alle Mitarbeiter lange Wege und Einschränkungen im Bereich rascher Vertretungen und eine sehr herausfordernde Logistik.

Zusätzlich sind die räumlichen Kapazitäten, vor allem am Standort J1, Kinder-Jugend-Akut und Tagesklinik Rankweil inzwischen insuffizient.

In zahlreichen Studien wird die hohe Prävalenz psychischer Störungen bei Kindern und Jugendlichen immer wieder bestätigt. In einer groß angelegten Studie, MHAT-Studie (Mental Health in Austrian Teenagers, 2017) konnten epidemiologisch erstmals Zahlen für Österreich erhoben werden. Ungefähr ein Viertel aller Kinder und Jugendlichen zeigten eine wahrnehmbare psychische Auffälligkeit und sind infolge emotionaler und verhaltensbedingter Probleme in ihrer Alltagsfunktionalität beeinträchtigt.

Diese Fakten sprechen für sich und fordern die Bereitstellung der räumlichen Ressourcen um einer modernen kinder- und jugendpsychiatrischen Versorgung gerecht zu werden.

## Statistiken

Bereich	Dienstleistung	Anzahl
KJP	Aufnahmen	432
	Entlassungen	451
Ergotherapie	Betreute Patienten	149
	Einzelkontakte u. Kleingruppen gesamt	2375
Musiktherapie	Einzelkontakte u. Gruppen gesamt	319
Psychologie	Psychodiagnostik	525
	Klinisch-psychologische Behandlungen	342
Sozialarbeit	Patientenkontakte gesamt	114
Ambulante Leistungen	Patientenkontakte LKH Rankweil gesamt	1746
	Patientenkontakte LKH Feldkirch gesamt	2746



**Vorträge/Publicationen/Wissenschaftliche Arbeiten  
Unterrichtstätigkeit**

Prim. Dr. Maria Veraar:

„Selbstverletzendes Verhalten“, Lebenshilfe Vorarlberg (10.05.2017)

Unterrichtstätigkeit an der Psychiatrischen Gesundheits- und Krankenpflegeschule in Rankweil

Dr. Stefan Bangratz:

Unterrichtstätigkeit an der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Feldkirch

Dr. Ingo Kitzelmann:

Tätigkeiten der Kinderschutzgruppe und das Münchhausen-by-proxy-Syndrom (07.03.2017)

Mag. Carmen Stark:

Weltfrühchentag: „Die eigene Stärke in einem schwachen Moment spüren“ (17.11.2017)